

– Sperrfrist: 28. Januar 2004, 11.15 Uhr –

*Es gilt das  
gesprochene Wort*

**Rede des Staatssekretärs im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Karl Freller, anlässlich der Einweihung des Erweiterungsbaus der Staatlichen Realschule Schwabach am 28. Januar 2005 in Schwabach**

---

– Anrede –

Rückkehr an die  
ehemalige Wirkungsstätte

Die heutige **Einweihung des Erweiterungsbaus der *Staatlichen Realschule Schwabach*** hat für mich eine ganz besondere Bedeutung:

Denn vor etwas mehr als 20 Jahren war die *Staatliche Realschule Schwabach* für eine Zeitlang der Ort meines eigenen tagtäglichen Wirkens als junger Lehrer. Auch heute noch erinnere ich mich häufig und gerne an diese Zeit.

**Sicher:**

- Die Realschule in Schwabach war damals noch überschaubarer,
- vielleicht waren die Kinder und Jugendlichen damals noch etwas weniger quirlig als heute,
- und der Beruf des Lehrers war damals keinem so enormen Innovationsdruck ausgesetzt wie heute.

**Dennoch:**

Das **Kerngeschäft der Lehrerin und des Lehrers**, die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen – es **ist ganz dasselbe geblieben** und das wird sich auch in den nächsten Jahren nicht ändern. Es macht die Tätigkeit der Lehrerinnen und Lehrer

- so schwierig und anspruchsvoll, aber zugleich auch
- so einzigartig, so lebendig, so gesellschaftlich wertvoll und persönlich erfüllend.

Begrüßung

Ich begrüße Sie alle zur Einweihungsfeier des Erweiterungsbaus der *Staatlichen Realschule Schwabach*. Sie können sich denken, wie gerne ich Ihrer Einladung hierher gefolgt bin, um mit der Schulgemeinschaft und den Verantwortlichen der Stadt diesen festlichen Anlass hier an meiner ehemaligen Schule zu begehen. Dazu übermittle ich Ihnen auch die besten Glückwünsche der gesamten Bayerischen Staatsregierung.

Erfolgreiche Entwicklung der SRS

Gerade weil ich diese Schule von innen kenne, erfüllt mich die Entwicklung der Realschule in Schwabach mit besonderem Stolz: Denn hier hat eine Schulgemeinschaft für jeden sichtbar dazu gefunden,

- ihren gemeinsamen Arbeits- und Lebensraum mit Engagement und Idealismus zu gestalten
- sowie das Geschäft des Lernens und Lehrens mit viel Kreativität und Optimismus jeden Tag aufs Neue für sich zu entdecken und mit Leben zu erfüllen.

Die **Ergebnisse dieses Einsatzes** sind mit Händen zu greifen.

- Damit meine ich gar nicht in erster Linie den Erweiterungsbau:
  - Mit seinen sechs neuen Klassenzimmern,
  - mit EDV-Raum und Zeichensaalentlastet er gewiss die räumliche Situation der Schule nachhaltig und stellt sie auf eine solide neue Basis.
- **Aber:** So wichtig das Schulgebäude für eine Schulgemeinschaft auch ist – es muss von innen vom richtigen pädagogischen Geist erfüllt werden, um zu einer Bildungsstätte werden zu können.

Erfolge der Schule  
im Bereich der  
Wahlfächer und  
AGs

Jeder, der in den letzten Jahren einmal einen Blick auf die Realschule Schwabach geworfen hat, weiß:  
**Von diesem pädagogischen Selbstverständnis ist hier offensichtlich jede Menge vorhanden.**

Das dokumentieren allein schon die großartigen Aktionen und Projekte, die die Schule vorzuweisen hat – sie haben sie weit über die Grenzen der Schulgemeinschaft hinaus bekannt gemacht.

**Mich beeindruckt dabei vor allem die Bandbreite der Aktivitäten in Wahlfächern und Arbeitsgruppen.** Sie verleihen der Schule ihren ganz eigenen Charakter und prägen ihr Profil. Für jede Schülerin und für jeden Schüler bieten sie reichlich Anregungen und Verwirklichungsmöglichkeiten – und das auf hohem Niveau:

- Die vom Bund Naturschutz ausgezeichnete **Tierschutzgruppe** steht dabei für eine sensible Wahrnehmung aktueller Themen und für gesellschaftliches Engagement – ob in Form eines Anti-Pelz-Raps oder einer Umweltmodenschau;
- die **Internet-Gruppe** beweist mit ihrer professionellen, interaktiven Homepage, dass die Schule in Sachen Computer ihren Finger am Puls der Zeit hat;
- Mädchen und Buben, die sich besonders für die Naturwissenschaften interessieren, können hier tatsächlich unter die **Imker** gehen – oder sie kommen in einem der **Globe-Projekte** bei atmosphärischen und biochemischen Messungen voll auf ihre Kosten;

- Schöngeister und rasende Reporter finden im **LiteraturClub** und bei der mehrfach ausgezeichneten **Schülerzeitung „Stammtisch“** ein ideales Betätigungsfeld;
- und schließlich kommt die musische Bildung jedes Jahr mit **Schulband** und **Schulchor** sowie natürlich mit den jährlichen großen **Musical-Aufführungen** groß heraus.

Dank für pädagogischen Einsatz

Für diesen Einsatz gilt mein Dank

- den motivierten Lehrerinnen und Lehrern sowie dem Schulleiter, Herrn Realschulrektor Stamm, und seinen Mitarbeitern.
  - Mein Dank gilt aber ebenso den engagierten Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern.
- ⇒ Sie alle tragen als Teile der Schulgemeinschaft dazu bei, dass hier an der Realschule in Schwabach Bildung gelingt.

Dank für finanzielles Engagement

**Für diesen pädagogischen Einsatz steht nun, nach Zeiten der Enge, auch wieder eine optimale räumliche Ausstattung zur Verfügung.**

Ich danke insbesondere der **Stadt Schwabach** als dem Sachaufwandsträger für ihr Engagement bei den Erweiterungsmaßnahmen, die mit einem Ge-

samtvolumen von rund 1,39 Mio. € für die Stadt eine gewaltige Investition bedeuten.

Beitrag des Freistaates

Umso mehr freut es mich, dass der **Freistaat Bayern die Baumaßnahmen mit Fördermitteln in Höhe von 900.000 € unterstützen** konnte. Dies beweist, dass die Bayerische Staatsregierung auch in schwierigen Zeiten voll zu ihrer Verantwortung steht und der Bildung Priorität einräumt.

Schluss

Ich spreche all denen, die an der Schulerweiterung mitgewirkt und zu ihrem Gelingen beigetragen haben, meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung aus.

Der Schulgemeinschaft der Staatlichen Realschule Schwabach wünsche ich alles Gute für die Zukunft und Gottes Segen.